

Hannah-Arendt-Workshop

Schwerpunktthema: *Kritik und Gewalt*

Institut für Politikwissenschaft, Universität Trier, 4.-5. Juni 2015

Donnerstag, 4. Juni 2015

Erster Teil: Perspektiven aus der Arendt-Forschung

16:00 Uhr: Beginn des Workshops

16.20-17.20 Uhr:

Wolfgang Heuer (Berlin): "Hannah Arendt an den Grenzen der Wissenschaft"

17.30-18.30 Uhr:

Ole Meinefeld (Trier): "Politische Stile bei Hannah Arendt"

18.40-19.40 Uhr:

Christian Dries (Freiburg): "Zwischen Natalität und Muselmann. Hannah Arendts Grenzfiguren der Ordnung"

20.00 Uhr: Abendessen im Bitburger Wirtshaus

Freitag, 5. Juni 2015

Zweiter Teil: Schwerpunktthema "Kritik und Gewalt"

8.30-09.30 Uhr:

Waltraud Meints-Stender (Mönchengladbach): "Kritik der Postdemokratie – zum Verhältnis von Demokratie und Macht"

9.40-10.40 Uhr:

Hans-Jörg Sigwart (Erlangen): "Macht und Gewalt als Logiken der Praxis bei Hannah Arendt"

10.50-11.50 Uhr:

Jürgen Förster (Aachen): "Hannah Arendt und die Kritik der Gewalt – Benötigt die Politik das Schwert?"

12.00-13.00 Uhr:

Frauke Kurbacher (Wuppertal): "'Gewaltenteilung'. Zur kritischen Vermögenslehre Hannah Arendts"

13.00-13.30 Uhr: Abschlussdiskussion

ab 13.30 Uhr: Ausklang beim Mittagspause im Restaurant Glashaus

Anmeldung bitte an: Ole Meinefeld (o.meinefeld@gmail.com)